

Veränderungen bei der Ärzte am Rhein AG

Das Praxisgebäude der Ärzte am Rhein AG an der Mettlenstrasse 1 in Eschenz besteht seit 1975, damit seit bald 45 Jahren. Dieses wurde seither in drei Erweiterungsstufen den jeweiligen Bedürfnissen laufend angepasst. Trotz des jüngsten räumlichen Ausbaus 2012 hat sich in den letzten Jahren die Notwendigkeit nach einer grundlegenden Sanierung immer mehr aufgedrängt: Mit den engen Raumverhältnissen und der bestehenden Infrastruktur stossen wir zusehends an Grenzen. Die Arbeitsabläufe gestalten sich zunehmend schwierig, auch angesichts der stark gestiegenen Patientenzahl. Zudem sind bauliche Sanierungsmassnahmen notwendig (Dach, Isolation, Parkplatz etc.). Eine Optimierung innerhalb des bestehenden Praxisgebäudes ist nur mit sehr grossem Aufwand zu bewerkstelligen.

Sanierung geprüft

Aus diesen Gründen haben wir in den letzten eineinhalb Jahren die Sanierung und den Ausbau des Praxisgebäudes geprüft und geplant. Im Verlauf des Projekts haben sich jedoch die Nachteile eines solchen Vorhabens immer mehr gezeigt. Mit grossem Kostenaufwand wäre lediglich das Minimum einer baulichen Sanierung erfüllt, jedoch keine wesentliche Verbesserung der Arbeitsabläufe oder Optimierung der Praxisräumlichkeiten erreicht worden.

Neubauprojekt an der Hauptstrasse in Kaltenbach

Im August 2018 kam der Gemeinderat unserer Nachbargemeinde Wagenhausen auf uns zu und informierte uns über ihr Vorhaben, auf der gemeindeeigenen Bauparzelle „Schööfferris“ im Ortsteil Kaltenbach ein zweigeschossiges Wohn- und Gewerbehäuser zu errichten. Die Gemeinde Wagenhausen hatte sich zu diesem Schritt entschieden unter der Bedingung, dass für die neue Liegenschaft langfristige Mietverhältnisse gefunden würden. In der Folge fragte sie uns an, ob wir Interesse hätten, als Sockelmieter das Erdgeschoss zu belegen und einen langfristigen Mietvertrag einzugehen. Nach eingehender Prüfung sprachen sich unser Verwaltungsrat und unsere Geschäftsleitung positiv für dieses Vorhaben aus. Es hat viele Vorteile: Die Einrichtung und Haustechnik in einem Neubau entspricht dem modernsten Standard, die Räume können grosszügiger gestaltet und effizienter aufgeteilt werden. Auch eine Praxiserweiterung wäre in Zukunft ohne weiteres möglich. Der Standort „Schööfferris“ an der Hauptstrasse in Kaltenbach ist zudem gut erreichbar und kann mit ausreichend viel Parkplätzen erschlossen werden. Alles in allem profitieren unsere Patientinnen und Patienten von einer sehr gut ausgebauten Infrastruktur. Der Neubau bietet zudem den Vorteil, dass es keine störende Umbauphase mit Kapazitätsengpässen gibt und wir bis zur Fertigstellung in Eschenz bleiben können.

Wie geht es weiter?

Die Gemeindeversammlung Wagenhausen stimmt am 7. Dezember 2018 über diese Bauvorlage ab. Der Gemeinderat Wagenhausen lädt daher interessierte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Wagenhausen zu einer vorgängigen Informationsveranstaltung und zur näheren Erläuterung des Bauprojekts ein. Auch wir werden vor Ort sein und über unsere Situation eingehend informieren.

Wird das Bauprojekt angenommen, würden wir ca. per Mitte 2020 die neuen Räumlichkeiten beziehen. Über die künftige Nutzung der jetzigen Liegenschaft ist bislang noch nichts entschieden. Bei einer Ablehnung des Projekts ändert sich nichts. Mittelfristig würden wir jedoch eine neue Liegenschaft suchen.

Unabhängig vom Ausgang der Abstimmung am 7. Dezember bleibt die medizinische Grundversorgung unserer Region unser grösstes Anliegen. Sie können heute und in Zukunft vollumfänglich auf unser bewährtes Team zählen. Über das Projekt werden wir Sie in den nächsten Wochen laufend informieren.

Dr. med. Michael Lang

Dr. med. Evelyne Sulger Büel